

RECHENSCHAFTSBERICHT
VPI WORLD INVEST
MITEIGENTUMSFONDS GEMÄSS §2 ABS.1 UND 2 INVFG 2011
FÜR DAS RECHNUNGSJAHR VOM
1. JANUAR 2025 BIS
31. DEZEMBER 2025

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft

Aufsichtsrat

Dr. Mathias Bauer, Vorsitzender
Mag. Dieter Rom, Vorsitzender Stellvertreter
Mag. Markus Wiedemann
Mag. (FH) Katrin Pertl
Dipl.-BW (FH) Lars Fuhrmann, MBA

Geschäftsführung

Mag. Peter Reisenhofer, CEO, Sprecher der Geschäftsführung
MMag. Silvia Wagner, CEFA, CFO, stv. Sprecherin der Geschäftsführung
Dipl.-Ing., Dr. Christoph von Bonin, CIO, Geschäftsführer

Staatskommissär

MR Mag. Christoph Kreutler, MBA (bis 31.12.2024)
Christian Reiningger, MSc (WU)
Mag. Robert Koch, MA MBA (ab 01.02.2025)

Depotbank

Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG

Bankprüfer

KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Wien

Prüfer des Fonds

Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.

Angaben zur Vergütung¹

zum **Geschäftsjahr 2024** der LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. („LBI“)²

Gesamtsumme ³ der – an die Mitarbeiter (inkl. Geschäftsführer) gezahlten – Vergütungen:	EUR 4 707 327,46
davon feste Vergütungen:	EUR 4 131 026,68
davon variable leistungsabhängige Vergütungen (Boni):	EUR 576 300,78
Anzahl der Mitarbeiter (inkl. Geschäftsführer), per 31.12.2024 ⁴ :	47 (Vollzeitäquivalent: 41,35)
davon Begünstigte (sogen. „Identified Staff“) ⁵ , per 31.12.2024:	17 (Vollzeitäquivalent: 16,63)
Gesamtsumme ⁶ der Vergütungen an Geschäftsführer:	EUR 851 694,73
Gesamtsumme ⁷ der Vergütungen an (sonstige) Risikoträger (exkl. Geschäftsführer):	EUR 1 673 898,80
Gesamtsumme ⁸ der Vergütungen an Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen:	EUR 178 322,78
Gesamtsumme der Vergütungen an „Identified Staff“:	EUR 2 703 916,31
Auszahlung von "carried interests" (Gewinnbeteiligung):	nicht vorgesehen
Ergebnis der Überprüfung des Vergütungsberichts durch den Vergütungsausschuss des Aufsichtsrats, vorgenommen in einer Sitzung am 2. Juni 2025:	keine Unregelmäßigkeiten

Eine Zuweisung bzw. Aufschlüsselung der oben genannten Vergütungen (heruntergebrochen) auf den einzelnen Investmentfonds wird und kann nicht vorgenommen werden.⁹

Die letzte wesentliche Änderung der Vergütungspolitik wurde mit Wirkung 18.4.2024 vorgenommen, die entsprechende aufsichtsrechtliche Anzeige an die österr. Finanzmarktaufsicht erfolgte am 18.3.2024.

Offenlegung, externe Managementgesellschaft:

Die LBI hat für die Portfolioverwaltung des Fonds eine externe Managementgesellschaft im Wege der Delegation/Auslagerung bestellt. Die entsprechenden Vergütungsangaben der externen Managementgesellschaft (DJE Kapital AG, Pullach) stellen sich wie folgt dar¹⁰:

Kalenderjahr 2024

Gesamtsumme der – an die Mitarbeiter (inkl. Geschäftsführer) gezahlten – Vergütungen:	EUR 26.988.502,70
davon feste Vergütungen:	EUR 19.964.373,00
davon variable leistungsabhängige Vergütungen (Boni):	EUR 19.964.373,00
direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung:	-
Anzahl der Mitarbeiter VZÄ (inkl. Geschäftsführer), per 31.12.2024:	171

¹ Brutto-Jahresbeträge; exklusive Dienstgeberbeiträge; inklusive aller Sachbezüge/Sachzuwendungen

² gemäß § 20 Abs. 2 Z 5 und 6 AIFMG bzw. gemäß Anlage I Schema B Ziffer 9 des InvFG 2011

³ inkludiert Zahlungen an Mitarbeiter, die etwaig unterjährig aus dem Unternehmen ausgeschieden oder eingetreten sind

⁴ ohne Karenz (mit Karenz: 47 bzw. Vollzeitäquivalent 41,35)

⁵ Begünstigte gemäß § 20 Abs. 2 Z 5 AIFMG bzw. Anlage I Schema B Ziffer 9.1 des InvFG 2011 sind die Geschäftsführer (=Führungskräfte/ Geschäftsleiter), Mitarbeiter des höheren Managements, (sonstige) Risikoträger sowie Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen

⁶ inkludiert Zahlungen an Geschäftsführer, die etwaig unterjährig aus dem Unternehmen ausgeschieden oder eingetreten sind

⁷ inkludiert Zahlungen an (sonstige) Risikoträger, die etwaig unterjährig aus dem Unternehmen ausgeschieden oder eingetreten sind

⁸ inkludiert Zahlungen an Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen, die etwaig unterjährig aus dem Unternehmen ausgeschieden oder eingetreten sind

⁹ Art. 107 Abs 3 der delegierten EU-Verordnung Nr. 231/2013

¹⁰ FMA-Schreiben vom 25.8.2021 (GZ FMA-IF25 4000/0034-ASM/2021); Q&A der ESMA [Punkt i; ESMA34-32-352 (Seite 7) und ESMA34-43-392 (Seite 42)]

Grundsätze der Vergütungspolitik: Die Vergütungspolitik der LBI steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und langfristigen Interessen der LBI sowie der von ihr verwalteten Investmentfonds. Das Vergütungssystem ist derart ausgestaltet, dass Nachhaltigkeit, Geschäftserfolg und Risikoübernahme berücksichtigt werden und Vorkehrungen zur Vermeidung von Interessenkonflikten getroffen wurden. Die Vergütungspolitik der LBI ist darauf ausgerichtet, dass die Entlohnung – insbesondere der variable Gehaltsbestandteil – die Übernahme von geschäftsinhärenten Risiken in den einzelnen Teilbereichen der LBI nur in jenem Maße honoriert, der dem Risikoappetit der LBI entspricht. Die Risikostrategie und die risikopolitischen Grundsätze werden von der Geschäftsführung der LBI erarbeitet und mit dem Vergütungsausschuss und Aufsichtsrat abgestimmt. Eine Abstimmung mit dem Risikomanagement und Compliance erfolgt ebenfalls. Insbesondere wird darauf geachtet, dass die Vergütungspolitik auch mit den Risikoprofilen und Fondsbestimmungen der von der LBI verwalteten Fonds vereinbar ist.

Grundsätze der variablen Vergütung: Variable Vergütungen ("Bonus" werden ausschließlich entsprechend der internen Richtlinie zur Vergütungspolitik der LBI ausbezahlt. Das System ist derart ausgestaltet, dass Nachhaltigkeit, Geschäftserfolg und Risikoübernahme berücksichtigt werden. Die Mitarbeiter sind darüber hinaus verpflichtet keine Maßnahmen zu ergreifen bzw. wie immer gearteten Aktivitäten zu setzen, die dazu geeignet wären, die vereinbarten Ziele durch das Eingehen eines überproportionalen Risikos zu erreichen bzw. Risiken einzugehen, die sie objektiv betrachtet nicht eingegangen wären, hätte die Vereinbarung über die variable Vergütung nicht bestanden. Zur Feststellung der variablen Vergütung wird grundsätzlich eine Leistungsbewertung auf Mitarbeitererebene vorgenommen, diese erfolgt aber auch unter Einbeziehung des Abteilungs- bzw. Bereichsergebnisses und des Gesamtergebnisses sowie der Risikolage der LBI. Hierbei wird speziell bei der Leistungsbeurteilung der Geschäftsleiter, des höheren Managements, der Risikokäufer bzw. sonstigen Risikokäufer sowie der Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (zusammen sogen. „*Identified Staff*“) auf deren Einflussmöglichkeit auf die Abteilungs- und Unternehmensperformance geachtet und diese entsprechend gewichtet. Hierauf wird auch bereits bei der Zielbündeldefinition Rücksicht genommen. Die Zielbündel bestehen aus vom Mitarbeiter beeinflussbaren quantitativen Zielen sowie entsprechenden qualitativen Zielen, wobei das Verhältnis der Ziele zueinander ausgewogen und der Position des Mitarbeiters angemessen gestaltet wird. Können für bestimmte Positionen keine quantitativen Ziele definiert werden, stehen die entsprechenden qualitativen Ziele im Vordergrund. Bei allen Zielbündeln wird neben entsprechenden Ertrags- und Risikozielen, die jedenfalls auf Nachhaltigkeit ausgerichtet sein müssen, beachtet, dass auch der Position entsprechende Ziele – wie etwa Compliance-, Qualitäts-, Ausbildungs-, Organisations-, und Dokumentationsziele etc. – enthalten sind.

Folgende Positionen gelten als „*Identified Staff*“:

- Aufsichtsrat
- Geschäftsleitung
- Leitung Compliance
- Leitung Finanzen
- Leitung Interne Revision
- Leitung Recht/Regulatory Management
- Leitung Risikomanagement (Marktfolge und Operationales Risikomanagement)
- Leitung Personal
- Leitung Marketing
- Leitung Operations
- Leitung Fondsberichtswesen
- Chief Investment Officer (CIO)
- Prokurist
- Fonds- und Portfoliomanager
- Leitung Business Intelligence
- Leitung Group IT
- Leitung Financial Crime Prevention
- Leitung Real Estate & Logistics
- Leitungen der Bereiche Private Banking und Institutional Banking

Bezüglich der Gesamtvergütung stehen die Fixbezüge in einem angemessenen Verhältnis zur variablen Vergütung („in der Folge auch „Bonus“ genannt). Die variable Vergütung ist der Höhe nach beschränkt und beträgt max. 100% des fixen Jahresbezuges.

Die Auszahlung des Bonus an das „Identified Staff“ erfolgt unter Heranziehung einer Erheblichkeitsschwelle. Diese Schwelle wird dann nicht erreicht, wenn die variable Vergütung unter 1/3 des jeweiligen Jahresgehalts¹¹ liegt und EUR 50.000, -- nicht überschreitet. Bei der variablen Vergütung an das „Identified Staff“ wird daher folgende Unterscheidung getroffen:

- Liegt die variable Vergütung unter genannter Erheblichkeitsschwelle, wird der Bonus zu 100% in bar und sofort in vollem Umfang ausbezahlt.
- Liegt die variable Vergütung über genannter Erheblichkeitsschwelle, so besteht (insgesamt) der Bonus idR aus einer Hälfte in bar und aus der anderen Hälfte in sogen. „unbaren Instrumenten“. Diese Instrumente sind in concreto Anteile von repräsentativen Investmentfonds der LLB INVEST (in der Folge „Fonds“). Bei der variablen Vergütung wird folgende Auf- bzw. Verteilung bei der (zeitlichen) Auszahlung vorgenommen: i) idR 60% des Bonus wird sofort (jeweils 50% in bar und jeweils 50% in Fonds) ausbezahlt; ii) der verbleibende Teil wird nicht sofort ausbezahlt, sondern über die idR drei nachfolgenden Geschäftsjahre (jeweils 50% in bar und jeweils 50% in Fonds) verteilt.¹² Des Weiteren dürfen die Fonds nach Erhalt durch das jeweilige „Identified Staff“ nicht sofort veräußert werden, sondern müssen zwei Jahre (bei Geschäftsleitern) bzw. ein Jahr (bei den übrigen Mitgliedern des „Identified Staff“) als Mindestfrist gehalten werden.

Vergütungsausschuss:

Die LLB Invest KAG hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, bestehend aus zumindest 3 Mitgliedern des Aufsichtsrates der LLB Invest KAG, welche keine Führungsaufgaben wahrnehmen und als Ausschuss insgesamt unabhängig ist. Der Vorsitzende des Vergütungsausschusses ist ein unabhängiges Mitglied, welches keine Führungsaufgaben wahrnimmt.

Der Vergütungsausschuss unterstützt und berät den Aufsichtsrat bei der Gestaltung der Vergütungspolitik der LBI, besonderes Augenmerk wird auf die Beurteilung jener Mechanismen gerichtet, die angewandt werden, um sicherzustellen, dass das Vergütungssystem alle Arten von Risiken sowie die Liquidität und die verwalteten Vermögenswerte angemessen berücksichtigt und die Vergütungspolitik insgesamt mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der LBI und der von ihr verwalteten Fonds vereinbar ist.

Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken:

Die Vergütungspolitik umfasst ein solides und wirksames Risikomanagement in Bezug auf den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken¹³.

Die Vergütungsstruktur begünstigt insbesondere keine übermäßige Risikobereitschaft in Bezug auf das Eingehen von Nachhaltigkeitsrisiken. Dies wird unter anderem dadurch sichergestellt, dass bei der Verfolgung der Nachhaltigkeitsaspekte sowie des Geschäftserfolgs auf eine adäquate Risikoübernahme Bedacht genommen wird. Diese Grundsätze werden auch in den entsprechenden Zielvereinbarungen mit relevanten Personen angewandt.

Weiters wird beim unbaren Instrument - siehe oben - ein Fonds herangezogen, der die Bestimmungen des Art. 8 ("hellgrün") einhält¹⁴. Bei der dienstlichen Mobilität wird den Mitarbeitern ein "Öffi-Ticket" zur Verfügung gestellt; Dienstwägen werden (bei Neuanschaffung) nicht mehr "fossil", sondern "elektrisch" angetrieben.

¹¹ Gesamtjahresvergütung

¹² Über diesen Verteilungszeitraum hinweg erfolgt jährlich - jeweils am Ende des Geschäftsjahres - eine Evaluierung der Nachhaltigkeit der im Basisjahr erbrachten Leistungen. Abhängig vom Ergebnis dieses Evaluierungsprozesses, der wirtschaftlichen Lage und der Risikoentwicklung gelangen jährlich darüber hinaus Akontierungen zur Auszahlung. Sofern die jährliche Evaluierung keine Reduzierung bzw. Entfall der variablen Vergütung zufolge hat, erfolgt die Auszahlung im Verteilungszeitraum grundsätzlich jährlich in Form von weiteren Akontierungen in Höhe von drei gleichen Teilen.

¹³ Art. 5 Offenlegungs-Verordnung 2019/2088

¹⁴ Art. 8 Offenlegungs-Verordnung 2019/2088

RECHENSCHAFTSBERICHT

des VPI World Invest Miteigentumsfonds gemäß §2 Abs.1 und 2 InvFG 2011 für das Rechnungsjahr vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025

Sehr geehrte Anteilhaber,

die LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. legt hiermit den Bericht des VPI World Invest über das abgelaufene Rechnungsjahr vor.

Die Verwaltung des Fonds wurde am 31. Dezember 2024 von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. auf die LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. bzw. die Depotbankfunktion wurde von der Raiffeisen Bank International AG auf die Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG übertragen.

Am 15. April 2025 erfolgte die Namensänderung von VPI World Invest TM auf VPI World Invest.

1. Vergleichende Übersicht über die letzten fünf Rechnungsjahre

	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2021
Fondsvermögen gesamt in EUR	34.872.536,68	32.709.827,29	30.058.543,39	32.033.121,69	36.668.251,62
Thesaurierungsfonds AT0000707401 in EUR					
Errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	80,16	75,83	68,97	63,72	73,39
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	2,9711	4,7984	0,7886	0,0000	3,5459
Auszahlung gem. § 58 Abs. 2 InvFG 2011	0,7010	0,2273	0,0000	0,0000	0,5760
Wertentwicklung (Performance) in %	6,03	9,95	8,24	-12,44	6,92

2. Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

2.1 Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

	Thesaurierungsanteil in EUR
	AT0000707401
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	75,83
Auszahlung (KESt) am 10.3.2025 (entspricht 0,0030 Anteilen) ¹⁾	0,2273
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	80,16
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Auszahlung erworbene Anteile	80,40
Nettoertrag pro Anteil	4,57
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr	6,03%

1) Rechenwert für einen Thesaurierungsanteil (AT0000707401) am 10.3.2025 EUR 75,87

2.2 Fondsergebnis

in EUR

a) Realisiertes Fondsergebnis**Ordentliches Fondsergebnis****Erträge (ohne Kursergebnis)**

Zinsenerträge		329.143,97	
Dividenderträge		330.965,91	
Sonstige Erträge		<u>1.866,67</u>	<u>661.976,55</u>

Zinsaufwendungen (Sollzinsen)-32,60**Aufwendungen**

Vergütung an die KAG	<u>-564.630,82</u>	-564.630,82	
Sonstige Verwaltungsaufwendungen			
Kosten für den Wirtschaftsprüfer/Steuerberater	-7.207,19		
Zulassungskosten und steuerliche Vertretung Ausland	-80,00		
Publizitätskosten	-1.280,22		
Wertpapierdepotgebühren	-16.877,47		
Depotbankgebühr	<u>0,00</u>	<u>-25.444,88</u>	<u>-590.075,70</u>

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)71.868,25**Realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}**

Realisierte Gewinne		2.339.883,17	
derivative Instrumente		739.177,60	
Realisierte Verluste		-1.487.112,15	
derivative Instrumente		<u>-79.543,41</u>	

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)1.512.405,21**Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)**1.584.273,46**b) Nicht realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}**

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses			<u>395.565,45</u>
--	--	--	-------------------

Ergebnis des Rechnungsjahres1.979.838,91**c) Ertragsausgleich**

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres		<u>13.150,21</u>	
Ertragsausgleich			<u>13.150,21</u>

Fondsergebnis gesamt ⁴⁾1.992.989,12

2) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

3) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis, ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR 1.907.970,66

4) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR 101.019,54

2.3 Entwicklung des Fondsvermögens

in EUR

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ⁵⁾		32.709.827,29
Auszahlung		-97.795,89
Auszahlung am 10.3.2025 (für Thesaurierungsanteile AT0000707401)	<u>-97.795,89</u>	
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen		267.516,16
Ausgabe von Anteilen	3.523.944,39	
Rücknahme von Anteilen	-3.243.278,02	
Ertragsausgleich	<u>-13.150,21</u>	
Fondsergebnis gesamt		<u>1.992.989,12</u>
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2.2. dargestellt)		
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ⁶⁾		<u>34.872.536,68</u>

5) Anteilsumlauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 431.336,19000 Thesaurierungsanteile (AT0000707401)

6) Anteilsumlauf am Ende des Rechnungsjahres: 435.021,42753 Thesaurierungsanteile (AT0000707401)

Auszahlung (AT0000707401)

Die Auszahlung von EUR 0,7010 je Thesaurierungsanteil wird ab 10. März 2026 von den depotführenden Kreditinstituten vorgenommen. Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, die Auszahlung aus Thesaurierungsanteilen in Höhe von EUR 0,7010 (gerundet) zur Abfuhr von Kapitalertragsteuer zu verwenden, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Im Zuge der Anpassung des Abgabenänderungsgesetz 2024 unterliegen ab/seit 1.1.2025 bestimmte Gebühren gemäß § 6 Abs. 1 Z 28 UstG der Umsatzsteuer

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos: Commitment Approach.

Total Return Swaps (Gesamtrendite-Swaps) oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps (im Sinne der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Meldung und Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften, Verordnung (EU) 2015/2365) wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Für die im Berichtszeitraum etwaig veranlagten OTC-Derivate wurden Sicherheiten ("Collateral") in Form von Sichteinlagen bzw. Anleihen zwecks Reduzierung des Gegenpartei-Risikos (Ausfallrisiko) bereitgestellt.

Die LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

3. Finanzmärkte

Die meisten Finanzanlagen entwickelten sich 2025 erfreulich, wobei globale Aktien und Edelmetalle ein starkes Jahr verzeichneten. Dies war auf das anhaltende globale Wachstum, den Optimismus hinsichtlich des Potenzials Künstlicher Intelligenz (KI) und weitere Zinssenkungen der Zentralbanken zurückzuführen. Allerdings gab es auch Turbulenzen, darunter die Ankündigung von US-Zöllen und geopolitische Konflikte.

Zu Jahresbeginn starteten Aktien stark, aber es kam bald zu einem Ausverkauf US-amerikanischer Staatsanleihen. Dieser war vor allem auf die Sorgen der Marktteilnehmer zurückzuführen, dass das US-Haushaltsdefizit und die Inflation mit dem Amtsantritt von Donald Trump als US-Präsident ausufern könnten. 10-jährige US-Staatsanleihen erreichten daher bereits im Januar mit einer Rendite von 4,79% ihren Jahreshöchststand. Nach einem nur moderaten Anstieg der US-Inflationsdaten stabilisierte sich die Situation auf dem Anleihenmarkt wieder. Ende Januar sorgte die Veröffentlichung des neuen KI-Modells „DeepSeek“ aus China für einen Einbruch bei US-amerikanischen Technologiewerten, weil das Modell ähnlich effizient, aber dabei erheblich kostengünstiger zu sein scheint als die US-Wettbewerber. Allerdings konnte der Technologiesektor die Kursverluste bis Mitte Februar wieder ausgleichen.

Zum Amtsantritt von Donald Trump als neuer US-Präsident, dem vor allem der US-Aktienmarkt in den vorangegangenen Monaten sehr positiv entgegengesehen hatte, kündigte die neue US-Regierung umgehend neue Zölle an, zunächst gegenüber Kanada und Mexiko und im März gegenüber China. In der Folge ging die Risikofreude der Marktteilnehmer zurück, da man negative Folgen für die globale Konjunktur befürchtete. Zugleich kam es zu einer Sonderkonjunktur für den Verteidigungs- bzw. Rüstungssektor, da die USA von den europäischen Nato-Partnern eine deutliche Steigerung ihrer Wehretats forderten. In Deutschland kam dem die neue Regierung aus CDU/CSU und SPD mit einem eigenen Sondervermögen (Schulden) für Rüstungsausgaben, einem Infrastrukturfonds und einer Reform der Schuldenbremse nach. Diese fiskalpolitischen Maßnahmen hatten positive Auswirkungen auf den deutschen und europäischen Aktienmarkt. Hingegen verzeichneten 10-jährige deutsche Bundesanleihen Kursverluste, da die Rendite auf bis zu 2,89% anstieg.

Anfang April löste US-Präsident Trump heftige Marktturbulenzen an den Kapitalmärkten aus, als er seine von den Märkten befürchtete Zollpolitik vorstellte. Diese umfasste Zölle von mindestens 10% auf die Einfuhren aus so gut wie allen Ländern sowie 20% auf Einfuhren aus der EU, 24% auf japanische Einfuhren und zusätzliche 34% auf die bereits bestehenden 20% auf chinesische Importe. Diese Zölle lagen weit über den Erwartungen, und die Volatilität an den Aktienmärkten erreichte Werte, die zuvor nur in Zeiten der Finanzkrise und zum Höhepunkt der Corona-Pandemie gemessen wurden. Die Investoren rechneten nach Bekanntgabe der Zölle mit Gegenmaßnahmen anderer Länder, einer steigenden Inflation und nicht zuletzt mit einer stark gestiegenen Wahrscheinlichkeit, dass die Weltwirtschaft in eine Rezession abrutschen könnte. In der Folge gaben die Aktienmärkte innerhalb weniger Tage stark nach, zumal China Vergeltungszölle ankündigte. Der Ausverkauf griff auch auf den Anleihemarkt über, wo die Renditen langlaufender Anleihen stark anstiegen. Die Märkte begannen sich jedoch zu stabilisieren und zu erholen, nachdem Präsident Trump eine 90-tägige Aussetzung der Zölle für Länder ohne Vergeltungsmaßnahmen angekündigt hatte. Bis Anfang Mai konnten die Aktienmärkte ihre Kursverluste wieder weitgehend wettmachen. Dazu trugen mehrere Faktoren bei: Präsident Trump signalisierte, dass er eine Einigung mit China erzielen wolle, und erklärte, er habe „keine Absicht“, den Chef der US-Notenbank (Fed) zu entlassen, obwohl Spekulationen darüber kursierten. Darüber hinaus sorgten starke US-Konjunkturdaten für Zuversicht bei den Anlegern, dass der US-Wirtschaft kein plötzlicher Einbruch bevorstehe. Schließlich senkten die USA die Zölle gegenüber China für 90 Tage von den zwischenzeitlich angedrohten 145% auf 30%, was eine Aktienmarktrallye auslöste. Die Europäische Zentralbank unterstützte die Erholung durch zwei Zinssenkungen im April und im Juni, nachdem sie bereits im Januar und März die Zinsen gesenkt hatte. In den insgesamt vier Zinsschritten 2025 sank die Einlagefazilität von 3,00% auf 2,00%. Zur gleichen Zeit stufte die Rating-Agentur Moody's die Kreditwürdigkeit der USA von der Höchstnote Aaa auf Aa1 herab. Dies stand im Zusammenhang mit den Sorgen um die Höhe des US-Defizits, das durch die Verabschiedung des One Big Beautiful Bill Act, der umfangreiche Steuersenkungen vorsieht, stark ansteigen wird.

Geopolitische Turbulenzen kamen im Juni aus dem Nahen Osten. Israel griff iranische Atomanlagen an, der Iran wehrte sich mit Raketenangriffen auf Israel, und die USA attackierten ihrerseits zusätzlich die iranischen Atomanlagen. Dies löste sowohl einen kurzfristigen Aktienmarktrücksetzer als auch einen starken Anstieg der Ölpreise aus. Doch statt einer befürchteten Eskalationsspirale gelang es in diplomatischen Gesprächen, den Konflikt unter allen drei Parteien zu beenden, woraufhin Öl wieder auf sein vorheriges Preisniveau zurückfiel. Im dritten Quartal dominierten erneut die Zollthemen. Trump verlängerte die ursprünglich bis 9. Juli geltende 90-Tage-Frist für die Aussetzung der Zölle bis zum 1. August. Befürchtungen vor drastischen Erhöhungen blieben jedoch aus, da die USA zum Monatsende Handelsabkommen mit wichtigen Partnern wie der EU und Japan schlossen. Dennoch führten die USA im August neue Zölle ein, darunter 50 % auf Kupfer, und erhöhten den Zoll für Kanada auf 35 % für Nicht-USMCA-Waren, was jedoch die Kapitalmärkte nur wenig belastete. Auch die US-Notenbank rückte in den Fokus: Im Juli kursierten Gerüchte, Präsident Trump wolle Fed-Chef Powell entlassen. Obwohl Trump dies dementierte, reagierten die Märkte nervös – die Rendite 30-jähriger US-Staatsanleihen stieg kurzfristig stark an.

Frankreich sorgte ebenfalls für Schlagzeilen: Premierminister Bayrou verlor am 8. September ein Misstrauensvotum, was die Spreads zwischen französischen und deutschen Staatsanleihen ausweitete. Die unabhängige Rating-Agentur Fitch senkte Frankreichs Rating auf A+. Im Oktober trat Premierminister Lecornu zurück, wurde jedoch wieder eingesetzt und schlug die Aussetzung der Rentenreform bis nach der Präsidentschaftswahl vor. Trotz überstandener Misstrauensvoten stufte auch S&P Frankreich auf A+ herab, Moody's senkte den Ausblick auf negativ. Die politische Instabilität belastete französische Assets weiter – die Renditen französischer 10-jähriger Anleihen lagen erstmals seit 1999 über denen Italiens.

Makroökonomisch verschlechterte sich die Lage in der zweiten Jahreshälfte: Der US-Arbeitsmarktbericht für Juli fiel schwach aus, mit negativen Revisionen von 258.000 Stellen. Anfang September enttäuschte auch der August-Bericht, und die Arbeitslosigkeit stieg bis November auf 4,6 %, den höchsten Stand seit vier Jahren. Die Fed reagierte mit drei Zinssenkungen zwischen September und Dezember um insgesamt 75 Basispunkte auf eine Spanne von 3,50% bis 3,75%. Über das Gesamtjahr gesehen entwickelten sich 10-jährige US-Staatsanleihen insgesamt erfreulich. Ihre Rendite ging von 4,57% auf 4,17% zurück. Anders als ihre deutschen Pendanten. Deren Rendite stieg von 2,37% auf 2,85% aufgrund der starken Ausweitung der Staatschulden durch die neue Bundesregierung.

Im vierten Quartal rückte Japan ins Rampenlicht: Sanae Takaichi wurde im Oktober überraschend LDP-Vorsitzende und Premierministerin. Der Nikkei-Index stieg daraufhin um 16,6% – der stärkste Monatsanstieg seit 35 Jahren. Im November folgte ein großes Konjunkturpaket. Gleichzeitig erhöhte die Bank of Japan die Zinsen im Dezember auf 0,75%, den höchsten Wert seit 1995. Die Renditen 10-jähriger japanischer Staatsanleihen überschritten die 2%-Marke.

In Europa kam es im Dezember zu einem erneuten Ausverkauf bei Anleihen. Spekulationen über eine EZB-Zinserhöhung 2026 nahmen zu, nachdem EZB-Ratsmitglied Isabel Schnabel entsprechende Signale gab. Die EZB hob zudem ihre Wachstums- und Inflationsprognosen an. Die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen stieg kurzzeitig über das März-Hoch und schloss bei 2,85 %.

Edelmetalle waren die Gewinner des Jahres: Der Preis für die Feinunze Gold schloss bei 4.319 US-Dollar (+65 %) und Silber bei 76 US-Dollar (+148 %). Beide Edelmetalle erzielten die stärksten Jahreszuwächse seit 1979. Gründe waren niedrigere Leitzinsen, geopolitische Unsicherheit, Inflations Sorgen und die Diversifizierung der Zentralbankreserven. Gleichzeitig schwächte sich der US-Dollar deutlich ab: Der Dollar-Index fiel um 9,4 % – die schlechteste Performance seit 2017 – und verlor gegenüber allen G10-Währungen.

4. Anlagepolitik

Die Anlagepolitik des VPI World Invest war im Jahr 2025 weiterhin auf eine ausgewogene Mischung zwischen Aktien und verzinslichen Wertpapieren ausgerichtet. Zum Ende des Rechnungsjahres war der Fonds zu 57,9% in Aktien und 35,7% in Anleihen investiert; der Kassabestand betrug 6,4%. Die Renteninvestments konzentrierten sich vor allem auf Staatsanleihen sowie ausgewählte Unternehmensanleihen im mittleren Laufzeitensegment. Fremdwährungsanleihen wurden im Berichtszeitraum aufgrund der Euro-Stärke weitgehend veräußert. Die Modified Duration des Rentenportfolios lag mit 4,33% über dem Vorjahreswert. Der geographische Schwerpunkt der Aktienanlagen konzentrierte sich auf US-Titel sowie europäische Unternehmen. Zusätzlich wurden asiatische Aktien beigemischt. Anfang April wurde die Gewichtung in US-Aktien stark abgebaut, da die von US-Präsident Trump angekündigten massiven Zollerhöhungen heftige Marktturbulenzen an den Kapitalmärkten auslösten. Nachdem die US-Regierung die Zölle vorübergehend aussetzte und sich Gesprächsbereit für eine Verhandlungslösung zeigte, erholten sich die Aktienkurse und die Aktienquote wurde sukzessive wieder erholt. Die größten Aktienpositionen zum Ende des Rechnungsjahres waren Eli Lilly (2,47%), Holcim (2,06%), Johnson & Johnson (1,28%) und ASML (1,26%). Auf Sektorebene war der Fonds zum Ende des Rechnungsjahres am höchsten im Technologie- (13,23%) und Gesundheitssektor (7,42%) investiert. Die Währungsallokation konzentrierte sich zum Ende der Berichtsperiode vor allem auf Anlagen im Euro (72,9%) und US-Dollar (23,5%), wobei im Jahresverlauf die USD-Investment teilweise währungsgesichert wurden. Während des Rechnungsjahres wurden die Aktien- und Währungsgewichtung aktiv mittels börsennotierter Derivate gesteuert, die sowohl zur Absicherung als auch zur Investition eingesetzt wurden.

Ausblick

Die Erwartungshaltung der Investoren an das Jahr 2026 ist relativ klar: Es wird davon ausgegangen, dass die Aktienrally weitergeht und die langfristigen Kapitalmarktrenditen, trotz der Fantasie für sinkende Leitzinsen in den USA und eventuell auch in Europa, steigen. Dem liegt ein positives Konjunkturbild zugrunde mit Wachstumsraten von rund 7% in Indien, nahe 5% in China, rund 2% in den USA und etwas über 1% in der Eurozone. Gleichzeitig wird die Inflation auf einem ähnlichen Niveau wie im Jahr 2025 gesehen.

Für die USA spricht nach wie vor das hohe Gewinnwachstum der hoch gewichteten Technologie- und Kommunikationsaktien, gleichzeitig ist aber die hohe Bewertung dieser Unternehmen ein ernstzunehmender Kontrapunkt. Darüber hinaus liegt aktuell die relative Performance der Value-Werte im Vergleich zu den Wachstumsaktien auf einem 50-Jahre-Tief. Sollte sich die Konjunktur tatsächlich verbessern, könnte sich hier ein Favoritenwechsel anbahnen, insbesondere wenn die Gewinnprognosen der Glorreichen-Sieben-Titel nicht erreicht werden.

Zwar ist das Wachstum der Gewinne in der Eurozone niedriger als in den USA, liegt aber für dieses und nächstes Jahr immerhin im hohen einstelligen Bereich. Allerdings verfügt Europa nach wie vor über einen Bewertungsvorteil, der insbesondere dann zum Tragen kommen dürfte, wenn die beschriebene Bewegung in Richtung Value eintritt, da die Indizes in Europa hier übergewichtet sind.

Der Fonds investiert gemäß einer aktiven Anlagestrategie und nimmt dabei keinen Bezug auf einen Index/Referenzwert.

Es besteht "das Risiko, dass aufgrund von Kursbildungen auf illiquiden Märkten die Bewertungskurse bestimmter Wertpapiere von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen können (Bewertungsrisiko)".

5. Zusammensetzung des Fondsvermögens

WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WP-NR.	WHG	BESTAND	KÄUFE	VERKÄUFE	KURS	KURSWERT IN EUR	% - ANTEIL AM FV
			31.12.2025	ZUGÄNGE	ABGÄNGE			
			STK./NOM.	IM BERICHTSZEITRAUM				
Amtlicher Handel und organisierte Märkte								
Aktien								
Reg Shs Intact Financial Corp	CA45823T1066	CAD	345		433	285,1000	61.070,10	0,18
							61.070,10	0,18
N Akt BVZ Holding AG	CH0008207356	CHF	130			1.190,0000	166.469,39	0,48
N Akt Novartis AG	CH0012005267	CHF	1.325	2.160	835	109,9000	156.695,90	0,45
N Akt Holcim AG	CH0012214059	CHF	8.612	9.655	1.043	77,5400	718.577,94	2,06
N Akt COMPAGNIE Fin RICHEMONT SA	CH0210483332	CHF	591	1.703	1.112	170,6000	108.495,21	0,31
N Akt Sika AG	CH0418792922	CHF	606	606		162,6500	106.064,67	0,30
N Akt Amrize AG	CH1430134226	CHF	2.491	5.991	3.500	43,6200	116.923,94	0,34
							1.373.227,05	3,94
Shs Novo Nordisk A/S Bearer and/or -B-	DK0062498333	DKK	4.482	11.016	6.534	327,7500	196.671,06	0,56
							196.671,06	0,56
N Akt DSM-Firmenich AG Kotiert	CH1216478797	EUR	1.400	1.400		69,0200	96.628,00	0,28
Akt Bayerische Motoren Werke AG	DE0005190003	EUR	2.308	4.473	2.165	93,5400	215.890,32	0,62
N Akt Deutsche Telekom AG	DE0005557508	EUR	6.281	4.495	11.387	27,7000	173.983,70	0,50
Akt Fresenius SE&Co.KGaA	DE0005785604	EUR	4.596	4.032	4.248	48,6900	223.779,24	0,64
N Akt Deutsche Boerse AG	DE0005810055	EUR	832	902	2.097	224,2000	186.534,40	0,53
Akt RWE AG	DE0007037129	EUR	2.304	5.040	2.736	45,0500	103.795,20	0,30
N Akt Siemens AG	DE0007236101	EUR	454	1.280	826	237,0500	107.620,70	0,31
N Akt Hannover Rueck SE	DE0008402215	EUR	839	290	1.719	266,6000	223.677,40	0,64
N Akt Allianz SE	DE0008404005	EUR	677	265	1.054	388,8000	263.217,60	0,75
N Akt adidas AG	DE000A1EWW00	EUR	891	1.553	662	168,2500	149.910,75	0,43
N Akt Bayer AG	DE000BAY0017	EUR	6.305	6.305		36,4150	229.596,58	0,66
Akt Commerzbank AG	DE000CBK1001	EUR	5.149	5.149		35,5600	183.098,44	0,53
Akt DWS Grp GmbH&Co.KGaA	DE000DWS1007	EUR	2.213	2.213		56,0000	123.928,00	0,36
Reg Shs Banco Bilbao Vizcaya Argentaria SA	ES0113211835	EUR	10.948	10.948		19,7900	216.660,92	0,62
Shs Iberdrola SA	ES0144580Y14	EUR	5.859	5.859		18,3300	107.395,47	0,31
Shs INDUSTRIA DE DISENO TEXTIL S.A.From Split Share	ES0148396007	EUR	6.269	1.285	2.226	56,2200	352.443,18	1,01
Reg Shs Nordea Bank Abp	FI4000297767	EUR	12.907	12.907	9.738	15,9000	205.221,30	0,59
Act TotalEnergies SE	FR0000120271	EUR	4.663	7.489	6.522	55,9500	260.894,85	0,75
Act LOreal S.A.	FR0000120321	EUR	465	974	509	365,3000	169.864,50	0,49
Act DANONE SA	FR0000120644	EUR	1.062	904	3.890	76,7400	81.497,88	0,23
Act EssilorLuxottica SA	FR0000121667	EUR	327		1.201	271,2000	88.682,40	0,25
Act Schneider Electric SE	FR0000121972	EUR	497	876	1.549	236,3000	117.441,10	0,34
Reg Shs Unilever PLC	GB000BVZK7T90	EUR	2.608	2.608		55,8500	145.656,80	0,42
Shs ASML Holding NV Bearer and	NL0010273215	EUR	475	760	285	906,8000	430.730,00	1,24
Reg Shs SK hynix Inc Sp Glb Depository Receipt Repr 1 Sh -Unitary-	US78392B1070	EUR	1.009	1.952	943	379,0000	382.411,00	1,10
							4.840.559,73	13,88
Reg Shs Antofagasta PLC	GB0000456144	GBP	3.217	3.217		32,1100	118.379,41	0,34
Reg Shs Rio Tinto PLC	GB0007188757	GBP	3.264	6.216	2.952	59,5000	222.562,46	0,64
Reg Shs Reckitt Benckiser Grp Plc	GB00B24CGK77	GBP	4.144	4.206	1.709	59,9800	284.846,57	0,82
Reg Shs Solidcore Resources plc.	JE0086TSS470	GBP	7.050			0,0001	0,81	0,00
							625.789,25	1,79
Reg Shs Great Eagle Holdings Ltd	BMG4069C1486	HKD	106.000			15,0600	174.528,52	0,50
Reg Shs AIA Grp Ltd Reg S	HK0000069689	HKD	35.600	76.200	40.600	82,2000	319.931,78	0,92
Az nom Prada Spa inativa	IT0003874101	HKD	31.400	31.400		45,0400	154.619,26	0,44
Reg Shs Alibaba Grp Holding Ltd Reg S	KYG017191142	HKD	13.400	33.200	19.800	143,3000	209.935,82	0,60
Reg Shs Anta Sports Products Ltd	KYG040111059	HKD	10.400	44.200	33.800	80,3000	91.302,87	0,26
Reg Shs CK Hutchison Holdings Ltd	KYG217651051	HKD	58.900	35.000	18.500	53,4500	344.190,25	0,99
Reg Shs Kingboard Holdings Ltd	KYG525621408	HKD	30.000		27.500	29,1600	95.641,05	0,27
Reg Shs Tencent Holdings Ltd	KYG875721634	HKD	3.300	8.000	8.300	596,5000	215.208,76	0,62
							1.605.358,31	4,60
Reg Shs SONY Grp CORPORATION	JP3435000009	JPY	6.600	11.300	4.700	4.029,0000	144.542,04	0,41
Reg Shs Sumitomo Mitsui Financial Grp Inc	JP3890350006	JPY	15.400	10.400		5.121,0000	428.675,33	1,23
Reg Shs Tokio Marine Holdings Inc	JP3910660004	JPY	5.827	2.600	8.000	5.836,0000	184.847,38	0,53
Reg Shs Recruit Holdings Co.Ltd.	JP3970300004	JPY	2.100	5.500	10.100	9.004,0000	102.779,80	0,29
							860.844,55	2,47
Reg Shs DBS Grp Holdings Ltd	SG1L01001701	SGD	16.840	5.600		56,2000	625.848,43	1,79
							625.848,43	1,79
Reg Shs Agnico Eagle Mines Ltd	CA0084741085	USD	1.978	2.678	700	171,3400	288.042,26	0,83
Reg Shs Linde PLC	IE000S9YS762	USD	507		696	426,5400	183.797,20	0,53
Reg Shs Adobe Inc	US00724F1012	USD	707	1.036	329	353,1600	212.208,16	0,61
Reg Shs Alphabet Inc Non-Voting -C-	US02079K1079	USD	1.404	2.323	3.686	314,3900	375.151,76	1,08
Reg Shs Amazon.com Inc	US0231351067	USD	1.906	1.684	1.288	232,0700	375.935,25	1,08
Reg Shs Apple Inc	US0378331005	USD	1.707	2.835	1.128	273,7600	397.168,38	1,14
Reg Shs BlackRock Inc	US09290D1019	USD	323	414	555	1.088,4000	298.787,35	0,86
Reg Shs Broadcom Inc	US11135F1012	USD	280	1.280	1.000	349,3900	83.145,67	0,24
Reg Shs Chevron Corporation	US1667641005	USD	1.953	3.523	1.570	150,9900	250.623,38	0,72
Reg Shs Meta Platforms Inc -A-	US30303M1027	USD	615	1.354	739	658,6900	344.292,33	0,99
Reg Shs General Mills Inc	US3703341046	USD	2.436	4.084	3.148	46,9200	97.141,87	0,28
Reg Shs Gold Fields Ltd ADR Repr 1 Sh	US38059T1060	USD	10.336	15.696	11.100	43,6000	383.010,03	1,10
Reg Shs HDFC Bank Ltd ADR Repr 3 Shs	US40415F1012	USD	4.732	12.179	7.447	36,3400	146.150,67	0,42
Reg Shs Internat Business Machines Corp	US4592001014	USD	1.203	2.581	1.378	305,7400	312.600,05	0,90
Reg Shs Intuit Inc	US4612021034	USD	183	493	410	674,1500	104.852,50	0,30
Reg Shs JPMorgan Chase&Co	US46625H1005	USD	996	2.756	1.760	323,7500	274.056,60	0,79
Reg Shs Johnson&Johnson	US4781601046	USD	2.532	2.532		207,5600	446.661,50	1,28
Reg Shs Lam Research Corp	US5128073062	USD	707	1.307	600	175,8700	105.677,45	0,30
Reg Shs Estee Lauder Companies Inc -A-	US5184391044	USD	1.329	5.068	3.739	106,7000	120.520,40	0,35
Reg Shs Eli Lilly&Co	US5324571083	USD	943	829	376	1.078,7300	864.560,93	2,48
Reg Shs Mastercard Inc -A-	US57636Q1040	USD	501	410	209	577,9000	246.071,65	0,71

Reg Shs Merck&Co Inc	US58933Y1055	USD	4.227	3.469		106,6200	383.038,19	1,10
Reg Shs Microsoft Corp	US5949181045	USD	753	1.397	1.513	487,1000	311.734,06	0,89
Reg Shs Morgan Stanley	US6174464486	USD	1.931	3.354	1.423	179,9400	295.312,03	0,85
Reg Shs Netflix Inc	US64110L1061	USD	820	896	276	94,1500	65.615,33	0,19
Reg Shs Newmont Corporation	US6516391066	USD	4.663	11.219	6.556	99,8100	395.558,41	1,13
Reg Shs NextEra Energy Inc	US65339F1012	USD	2.925	2.925		80,2700	199.549,34	0,57
Reg Shs NVIDIA Corp	US67066G1040	USD	1.959	4.516	6.991	188,2200	313.380,06	0,90
Reg Shs Palo Alto Networks Inc	US6974351057	USD	1.127	2.000	2.109	186,8500	178.973,27	0,51
Reg Shs Rockwell Automation Inc	US7739031091	USD	664	664		396,4800	223.748,70	0,64
Reg Shs Salesforce Inc	US79466L3024	USD	699	1.504	1.648	266,2300	158.163,16	0,45
Reg Shs Samsung Electronics Co Ltd GDR Repr 25 Shs-Unitary	US7960508882	USD	146	270	124	2.050,0000	254.377,02	0,73
Reg Shs TJX Companies Inc	US8725401090	USD	3.077	760	769	156,4700	409.194,45	1,17
Reg Shs Taiwan Semicond Manuf Co Ltd American Depository Receipt Repr 5 Shs	US8740391003	USD	2.682	1.200	1.500	300,9200	685.931,87	1,97
Reg Shs Verizon Communications Inc	US92343V1044	USD	3.756		2.195	40,4800	129.222,23	0,37
Reg Shs Visa Inc -A-	US92826C8394	USD	291	542	1.513	354,6100	87.703,14	0,25
							10.001.956,65	28,68
Obligationen								
4.85% BundesobL.Oesterreich 2009-15.3.26 Unitary	AT0000A0DXC2	EUR	500.000			100,5660	502.830,00	1,44
2.4% Oesterreich 2013-23.5.34 Unitary	AT0000A10683	EUR	600.000			95,7170	574.302,00	1,65
0.5% Anleihe Oesterreich 2019-20.02.29 Unitary	AT0000A269M8	EUR	750.000			94,5350	709.012,50	2,03
4.25% Nts Barry Calleb Serv 2025-19.08.31 Guarant.Tranche B Reg S	BE6360449621	EUR	200.000	200.000		102,7200	205.440,00	0,59
1.7% Bundesanleihe DE 2022-15.08.32	DE0001102606	EUR	660.000			94,7810	625.554,60	1,79
3.75% EMTN Sixt 2024-25.01.29	DE000A3827R4	EUR	300.000			102,1060	306.318,00	0,88
1% Obligation Vonovia 2021-16.06.33	DE000A3E5M2	EUR	300.000	300.000		82,2750	246.825,00	0,71
3.25% EMTN Sixt 2025-22.01.30	DE000A4DFCK8	EUR	150.000	150.000		100,4460	150.669,00	0,43
2.55% Treasury Nts Spain 2022-31.10.32	ES0000012K61	EUR	350.000	350.000		97,9730	342.905,50	0,98
1% Fungible Treasury Bond French Republic 2017-25.05.27 Unitary	FR0013250560	EUR	2.250.000			98,3990	2.213.977,50	6,35
0.75% Obligations Assimilables du Tresor Repub Franc. 2017-25.11.28 144A/Reg S	FR0013341682	EUR	310.000			95,3430	295.563,30	0,85
2.1% Buoni del Tesoro Poliennali Italia 2019-15.07.26 Reg S	IT0005370306	EUR	750.000			100,0470	750.352,50	2,15
2.5% Buoni del Tesoro Poliennali Italia 2022-01.12.32 Reg S	IT0005494239	EUR	940.000			96,5710	907.767,40	2,60
3.75% Bonds Slovakia 2024-06.03.34	SK4000024865	EUR	600.000			103,0150	618.090,00	1,77
1.539% EMTN Prosus 2020-03.08.28 Glob Reg S	XS2211183244	EUR	250.000		250.000	96,2100	240.525,00	0,69
1.1% Bonds Indonesia 2021-12.03.33	XS2280331898	EUR	480.000	330.000		83,1190	398.971,20	1,14
2.75% EMTN Poland 2022-25.05.32	XS2447602793	EUR	660.000	660.000		97,7820	645.361,20	1,85
4.4899% Bonds United Mex States 52023-25.05.32 Glob Reg S	XS2754067242	EUR	660.000	660.000		102,1890	674.447,40	1,93
5.625% MTN Romania 2024-22.02.36 Glob Series 2024-4 Tranche 1 Reg S	XS2770921315	EUR	400.000			98,9390	395.756,00	1,13
4.029% Nts Becton Dick E F 2024-07.06.36	XS2838924848	EUR	200.000		450.000	100,7500	201.500,00	0,58
3.95% EMTN HeidelbergMat 2024-19.07.34 Tranche 1	XS2842061421	EUR	300.000			102,0710	306.213,00	0,88
5.75% Nts SoftBank Grp 2024-08.07.32	XS2854423469	EUR	100.000	100.000		101,6230	101.623,00	0,29
4.357% Nts Winter Dea Fin 2024-03.10.32 Gtd	XS2908095172	EUR	400.000			100,1360	400.544,00	1,15
Bonds American Express 2025-20.05.32 Variable Rate	XS3015761458	EUR	100.000	100.000		100,6190	100.619,00	0,29
							11.915.167,10	34,17
4.5% Treasury Bills United Kingdom 2025-07.03.35	GB00BTJ0027	GBP	330.000	330.000		100,1020	378.565,90	1,09
							378.565,90	1,09
Summe amtlicher Handel und organisierte Märkte							32.485.058,13	93,15
Summe Wertpapiervermögen							32.485.058,13	93,15
Finanzterminkontrakte								
Future on currency EUR/CHF MAR2026 (16.03.2026)	BBG01PP6B8T1	CHF	5	5		0,9249	-2.555,69	-0,01
Future on currency EUR/GBP MAR2026 (16.03.2026)	BBG01PP68FX4	GBP	5	5		0,8746	-2.635,80	-0,01
Future on currency EUR/JPY MAR2026 (16.03.2026)	BBG01PP6JKD3	JPY	4	4		183,1400	4.076,75	0,01
Future on currency EUR/USD MAR2026 (16.03.2026)	BBG00ZKH3WZ0	USD	45	45		1,1812	27.011,09	0,08
Future on idx NIKKEI Stock Avrg MAR2026 (12.03.2026)	BBG01FR91S76	USD	1	1		50.465,0000	-1.827,30	-0,01
Future on idx S&P E-Mini 500 Idx MAR2026 Mini (20.03.2026)	BBG01HZQ8FZ5	USD	1	1		6.955,0000	4.170,92	0,01
Summe Finanzterminkontrakte							28.239,97	0,08
Bankguthaben								
EUR-Guthaben Kontokorrent								
		EUR	1.131.574,14				1.131.574,14	3,24
Guthaben Kontokorrent in sonstigen EU-Währungen								
		DKK	29.180,47				3.906,77	0,01
Guthaben Kontokorrent in nicht EU-Währungen								
		CAD	114.664,78				71.193,83	0,20
		CHF	8.958,13				9.639,65	0,03
		GBP	9.606,64				11.009,21	0,03
		HKD	1.909.854,29				208.802,55	0,60
		JPY	833.080,00				4.528,34	0,01
		NOK	20.001,93				1.691,21	0,00
		SGD	28.292,07				18.709,21	0,05
		USD	903.737,44				768.092,34	2,20
Summe Bankguthaben							2.229.147,25	6,39

Sonstige Vermögensgegenstände

Zinsansprüche aus Kontokorrentguthaben

CAD	294,68	182,96	0,00
CHF	-0,22	-0,24	0,00
DKK	290,68	38,92	0,00
EUR	3.227,24	3.227,24	0,01
GBP	295,72	338,90	0,00
NOK	151,68	12,82	0,00
SGD	14,52	9,60	0,00
USD	3.457,66	2.938,69	0,01

Zinsansprüche aus Wertpapieren

EUR	170.408,41	170.408,41	0,49
GBP	4.676,52	5.359,29	0,02

Dividendenansprüche

CAD	344,14	213,67	0,00
HKD	20.700,00	2.263,11	0,01
USD	2.974,67	2.528,20	0,01

Depotgebühren

EUR	-818,02	-818,02	0,00
-----	---------	---------	------

Verwaltungsgebühren

EUR	-49.405,03	-49.405,03	-0,14
-----	------------	------------	-------

Rückstellungen für Prüfungskosten und sonstige Gebühren

EUR	-7.207,19	-7.207,19	-0,02
-----	-----------	-----------	-------

Summe sonstige Vermögensgegenstände

130.091,33 0,37

FONDSVERMÖGEN

34.872.536,68 100,00

Anteilwert Thesaurierungsanteile	AT0000707401	EUR	80,16
Umlaufende Thesaurierungsanteile	AT0000707401	STK	435.021,42753

Umrechnungskurse/Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung zu den Devisen/Umrechnungskursen per 29.12.2025 in EUR umgerechnet

Währung		Einheit in EUR	Kurs
US Dollar	USD	1 = EUR	1,176600
Kanadische Dollar	CAD	1 = EUR	1,610600
Britische Pfund	GBP	1 = EUR	0,872600
Schweizer Franken	CHF	1 = EUR	0,929300
Dänische Krone	DKK	1 = EUR	7,469200
Norwegische Krone	NOK	1 = EUR	11,827000
Japanische Yen	JPY	1 = EUR	183,970000
Hongkong Dollar	HKD	1 = EUR	9,146700
Singapur Dollar	SGD	1 = EUR	1,512200

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG AUFSCHEINEN:

WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WP-NR.	WHG	KÄUFE ZUGÄNGE	VERKÄUFE ABGÄNGE
Aktien				
Act-nom Nestle S.A.nom	CH0038863350	CHF	1.914	1.914
GS Roche Holding AG	CH0012032048	CHF	301	301
N Akt Partners Grp Holding AG	CH0024608827	CHF	66	66
N Akt UBS Grp AG	CH0244767585	CHF	3.221	3.221
Act Amundi SA	FR0004125920	EUR	1.467	3.442
Act Kering SA	FR0000121485	EUR	374	374
Act LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE	FR0000121014	EUR	151	151
Akt Heidelberg Materials AG	DE0006047004	EUR	514	514
Akt SAP SE	DE0007164600	EUR	724	1.733
Akt Zalando SE	DE000ZAL1111	EUR	3.951	7.698
N Akt BASF SE	DE000BASF111	EUR	2.852	2.852
N Akt E.ON AG	DE000ENAG999	EUR	6.199	6.199
N Akt Evonik Industries AG	DE000EVNK013	EUR	4.890	4.890
Reg Shs Unilever PLC	GB00B10RZP78	EUR	1.219	6.968
Shs The Magnum Ice Cream Company B.V.Bearer and	NL0015002MS2	EUR	1.174	1.174
Shs Wolters Kluwer N.V.Bearer and	NL0000395903	EUR		644
Vz Akt Dr.Ing.h.c.F.Porsche AG Vorz-	DE000PAG9113	EUR	6.133	6.133
Reg Shs AstraZeneca PLC	GB0009895292	GBP	583	583
Reg Shs GSK PLC	GB00BN7SWP63	GBP	11.556	11.556
Reg Shs Bank of China Ltd -H-	CNE1000001Z5	HKD	188.000	188.000
Reg Shs China Resources Land Ltd	KYG2108Y1052	HKD	82.000	82.000
Reg Shs Langham Hospitality Invest.s and Langham Hospitality Invest.s Ltd	HK0000150521	HKD	7.066	7.066
Reg Shs Langfor Grp Holdings Ltd	KYG5635P1090	HKD	78.000	78.000
Reg Shs Netease Inc Reg S	KYG6427A1022	HKD	4.400	4.400

Reg Shs PICC Property and Casualty Company Ltd -H-	CNE100000593	HKD	102.000	102.000
Reg Shs Ping An Insurance (Grp) Company of China Ltd -H-	CNE1000003X6	HKD	18.500	18.500
Reg Shs Sun Hung Kai Properties Ltd	HK0016000132	HKD	20.000	20.000
Reg Shs Xiaomi Corporation Unitary 144A/Reg S -B-	KYG9830T1067	HKD	32.600	32.600
Reg Shs ITOCHU Corp	JP3143600009	JPY		2.700
Reg Shs KDDI CORP	JP3496400007	JPY		800
Reg Shs SoftBank Grp Corp.	JP3436100006	JPY	600	600
Reg Shs Tokyo Electron	JP3571400005	JPY	600	600
Reg Shs Equinor ASA	NO0010096985	NOK	3.810	3.810
Reg Shs Accenture PLC -A-	IE00B4BNMY34	USD	270	270
Reg Shs Alibaba Grp Holding Ltd ADR Repr 8 Shs	US01609W1027	USD	700	3.307
Reg Shs Arista Networks Inc	US0404132054	USD	1.442	1.442
Reg Shs Blackstone Inc	US09260D1072	USD	1.269	1.269
Reg Shs Cameco Corp	CA13321L1085	USD	1.448	1.448
Reg Shs Cheniere Energy Inc	US16411R2085	USD	699	699
Reg Shs Coinbase Global Inc -A-	US19260Q1076	USD	1.191	1.191
Reg Shs Colgate-Palmolive Co	US1941621039	USD	2.320	2.320
Reg Shs Deere&Co	US2441991054	USD	635	635
Reg Shs Exxon Mobil Corp	US30231G1022	USD	906	906
Reg Shs Fox Corp -A-	US35137L1052	USD	3.314	3.314
Reg Shs Gilead Sciences Inc	US3755581036	USD	1.022	1.022
Reg Shs KKR&Co Inc	US48251W1045	USD	700	700
Reg Shs MercadoLibre Inc	US58733R1023	USD	49	49
Reg Shs Nike Inc -B-	US6541061031	USD	1.937	4.040
Reg Shs Oracle Corp	US68389X1054	USD	1.869	2.467
Reg Shs Quanta Services Inc	US74762E1029	USD	300	300
Reg Shs Reddit Inc -A-	US75734B1008	USD	447	447
Reg Shs Reliance Industries Ltd Gbl Depository Receipt Repr 4 Shs 144A-Reg S	US7594701077	USD	1.685	1.685
Reg Shs ServiceNow Inc	US81762P1021	USD		100
Reg Shs The Walt Disney Company	US2546871060	USD		1.600
Reg Shs Travelers Companies Inc	US89417E1091	USD	337	884
Reg Shs Uber Technologies Inc	US90353T1007	USD	5.647	5.647
Reg Shs Unitedhealth Grp Inc	US91324P1021	USD	328	328
Reg Shs Vertiv Holdings Co -A-	US92537N1081	USD	659	659
Reg Shs Walmart Inc	US9311421039	USD		3.129
Reg Shs Westinghouse Air Brake Technologies Corp (doing business as Wabtec Corp)	US9297401088	USD	1.608	1.608
Reg Shs Zoetis Inc -A-	US98978V1035	USD		500

Obligationen

0.5% Bundesobl DE 2015-15.2.25	DE0001102374	EUR		2.850.000
1% Bundesobl DE 2015-15.8.25	DE0001102382	EUR	2.000.000	2.000.000
4.25% Nts K+S 2024-19.06.29 Reg S	XS2844398482	EUR		100.000
4.5% Bonds Nasdaq 2023-15.02.32	XS2643673952	EUR		100.000

Aktien

Reg Shs Sony Financial Grp Inc.	JP3435350008	JPY	6.600	6.600
---------------------------------	--------------	-----	-------	-------

Finanzterminkontrakte

Future on currency EUR/CHF DEC2025 (15.12.2025)	BBG01N8NWML2	CHF	5	5
Future on currency EUR/CHF JUN2025 (16.06.2025)	BBG01KJSBRM6	CHF	5	5
Future on currency EUR/CHF SEP2025 (15.09.2025)	BBG01LY8Z801	CHF	7	7
Future on debt EURO BUNDJUN2025 (06.06.2025)	DE000F1B2NG7	EUR	5	5
Future on debt EURO BUNDMAR2025 (06.03.2025)	DE000F01NAD9	EUR	7	7
Future on idx ESTX50 EUR P DEC2025 (19.12.2025)	DE000C7GEHQ1	EUR	18	18
Future on idx ESTX50 EUR P JUN2025 (20.06.2025)	DE000C6ZNNN9	EUR	6	6
Future on currency EUR/GBP DEC2025 (15.12.2025)	BBG01N8NWJ02	GBP	3	3
Future on currency EUR/GBP SEP2025 (15.09.2025)	BBG01LY8YQW7	GBP	3	3
Future on idx Hang Seng APR2025 (29.04.2025)	BBG01RJYCHD9	HKD	2	2
Future on idx Hang Seng AUG2025 (28.08.2025)	BBG01TRKTJ17	HKD	2	2
Future on idx Hang Seng FEB2025 (27.02.2025)	BBG01QKJQ0D4	HKD	2	2
Future on idx Hang Seng JUL2025 (30.07.2025)	BBG01T4Q4DV6	HKD	3	3
Future on idx Hang Seng JUN2025 (26.06.2025)	BBG01BTRGGF4	HKD	2	2
Future on idx Hang Seng MAR2025 (28.03.2025)	BBG01LR54BH4	HKD	2	2
Future on idx Hang Seng MAY2025 (29.05.2025)	BBG01S0PX8S7	HKD	4	4
Future on idx Hang Seng OCT2025 (30.10.2025)	BBG01WV0FLT1	HKD	2	2
Future on idx Hang Seng SEP2025 (29.09.2025)	BBG01PJH4WF4	HKD	2	2
Future on currency EUR/JPY DEC2025 (15.12.2025)	BBG01N8NWX83	JPY	4	4
Future on currency EUR/JPY SEP2025 (15.09.2025)	BBG01M48TTC0	JPY	4	4
Future on currency EUR/USD DEC2025 (15.12.2025)	BBG00YFT2HP8	USD	50	50
Future on currency EUR/USD JUN2025 (16.06.2025)	BBG00V9VT886	USD	46	46
Future on currency EUR/USD MAR2025 (17.03.2025)	BBG00S7P4WX4	USD	42	42
Future on currency EUR/USD SEP2025 (15.09.2025)	BBG00X4SWMR6	USD	50	50
Future on idx India DEC2025 (22.12.2025)	DE000C7H17H7	USD	1	1
Future on idx NASDAQ 100 E-Mini JUN2025 Mini (20.06.2025)	BBG01KJ7X5T9	USD	1	1
Future on idx NIKKEI Stock Avrg DEC2025 (11.12.2025)	BBG00R0ZDFR5	USD	4	4
Future on idx NIKKEI Stock Avrg JUN2025 (12.06.2025)	BBG017ZB5VK4	USD	4	4
Future on idx NIKKEI Stock Avrg MAR2025 (13.03.2025)	BBG014X5NC64	USD	2	2
Future on idx NIKKEI Stock Avrg MAR2025 (13.03.2025)	BBG014X5NC64	USD	4	4
Future on idx S&P E-Mini 500 Idx DEC2025 Mini (19.12.2025)	BBG01BQCNP5	USD	3	3
Future on idx S&P E-Mini 500 Idx JUN2025 Mini (20.06.2025)	BBG01FTN83M4	USD	9	9

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Kapitalanlagefonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Kapitalanlagefonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.

b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

[*]Anleihen mit (0% Min) in der Wertpapierbezeichnung sind floating rates notes. Der für die Zinsperiode gültige Zinssatz, wird angepasst, aber in der Wertpapierbezeichnung nicht ausgewiesen.

Wien, am 31. März 2026
LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Die Geschäftsführung

6. Bestätigungsvermerk*)

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten

VPI World Invest

Miteigentumsfonds gemäß §2 Abs.1 und 2 InvFG 2011,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Dezember 2025 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstige Information wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wien, am 7. April 2026

Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.

Mag. Ernst Schönhuber e.h.
Wirtschaftsprüfer

MMag. Roland Unterweger e.h.
Wirtschaftsprüfer

*) Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Rechenschaftsberichtes in einer von der bestätigten (ungekürzten deutschsprachigen) Fassung abweichenden Form (zB verkürzte Fassung oder Übersetzung) darf ohne unsere Genehmigung weder der Bestätigungsvermerk zitiert noch auf unsere Prüfung verwiesen werden.

Steuerliche Behandlung des VPI World Invest

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank auf Basis des geprüften Rechenschaftsberichtes erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdaten aller Fonds stehen dort zum Download zur Verfügung.

Zusätzlich ist die steuerliche Behandlung auf unserer Homepage www.llbinvest.at abrufbar.

Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Quellensteuern verweisen wir auf die Downloadmöglichkeit auf my.oekb.at.

Angaben zu Nachhaltigkeit/ESG

Aufgrund der Anlagepolitik/Strategie und des Anlageziels des Fonds werden im Fonds-Portfoliomanagement

- ökologische/soziale Kriterien,
 - nachhaltige Investition,
 - die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren ("PAI"),
 - Nachhaltigkeitsrisiken gemäß Offenlegungsverordnung und
 - Umweltziele
- NICHT verfolgt/angestrebt/berücksichtigt ("opt-out").

Die diesem Fonds zugrundeliegende Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **VPI World Invest**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 - Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 - Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 - Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Der Fonds investiert gemäß einer aktiven Anlagestrategie und nimmt dabei keinen Bezug auf einen Index/Referenzwert.

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG und unter Einhaltung des § 25 Abs. 1 Z 5 bis 8, Abs. 2 bis 4 und Abs. 6 bis 8 Pensionskassengesetz in der Fassung BGBl. I Nr. 68/2015 (PKG)¹ ausgewählt werden. Der Investmentfonds ist somit zur Veranlagung von Pensionsrückstellungen gemäß § 14 Abs. 7 Z 4 lit. e Einkommensteuergesetz geeignet.

Der VPI World Invest ist ein gemischter Fonds und strebt als Anlageziel insbesondere moderates Kapitalwachstum an.

Die Ausrichtung des Investmentfonds ist international.

Aktien, aktienähnliche begebare Wertpapiere, Corporate Bonds und sonstige Beteiligungswertpapiere im Sinne des § 25 Abs. 2 Z 4 PKG dürfen gemeinsam mit „sonstigen Vermögenswerten“ im Sinne des § 25 Abs. 2 Z 6 PKG jeweils direkt oder indirekt über Anteile an Investmentfonds bis zu **70 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

Forderungswertpapiere gem. PKG dürfen **bis zu 100 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

Veranlagungen in Vermögenswerten, die auf eine andere Währung als Euro lauten, sind mit insgesamt **30 v.H.** des Fondsvermögens begrenzt. Wird das Währungsrisiko durch Kurssicherungsgeschäfte beseitigt, so können diese Veranlagungen den auf Euro lautenden Veranlagungen zugeordnet werden.

Vermögenswerte desselben Ausstellers, mit Ausnahme von Geldeinlagen bei Kreditinstituten sowie Veranlagungen in Schuldverschreibungen des Bundes, eines Bundeslandes, eines anderen EWR-Mitgliedstaates, eines Gliedstaates eines anderen EWR-Mitgliedstaates oder einer internationalen Organisation öffentlich-rechtlichen Charakters, der ein oder mehrere EWR-Mitgliedstaaten angehören, dürfen nur **bis zu 5 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden. Die Einrechnung in diese **5 v.H.** Emittentengrenze kann gemäß § 25 Abs. 8 PKG für Vermögenswerte unterbleiben, die indirekt über Anteile an anderen Investmentfonds gehalten werden, sofern es sich dabei um OGAW (§ 2 InvFG 2011) handelt und diese Investmentfonds jeweils bis zu 5 v.H. des Fondsvermögens pro Investmentfonds erworben werden.

¹ Dementsprechend beziehen sich die weiteren in den Fondsbestimmungen enthaltenen Verweise auf § 25 PKG auf diese Fassung.

Vermögenswerte von Ausstellern, die einer einzigen Unternehmensgruppe im Sinne des InvFG angehören, können **bis zu 10 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung der obig ausgeführten Beschreibung für das Fondsvermögen erworben. Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich der obig ausgeführten Beschreibung und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

- **Wertpapiere**

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen **bis zu 100 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

- **Geldmarktinstrumente**

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 100 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden. Der Fonds hat weder Einzelziele noch kumulative Ziele, welche auf geldmarktsatzkonforme Renditen oder die Wertbeständigkeit der Anlage gemäß Artikel 1 Abs 1 lit c) der Geldmarktfonds-VO (EU) 2017/1131 abstellen und ist somit kein Geldmarktfonds im Sinne der Geldmarktfonds-VO.

- **Wertpapiere und Geldmarktinstrumente**

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die

- von allen **EU-Ländern** (Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Italien, Irland, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowenien, Slowakei, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern),
- von allen **Bundesländern Österreichs** (Wien, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Burgenland),
- von allen **Bundesländern Deutschlands** (Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen),
- von **folgenden Drittländern**: Großbritannien, Norwegen, Schweiz, USA, Kanada, Australien, Neuseeland, Japan, Hongkong, Chile, Brasilien, Indien, Island, Israel, Mexiko, Russland, Südafrika, Südkorea, Türkei und Singapur

begeben oder garantiert werden, dürfen zu mehr als **35 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission **30 v.H.** des Fondsvermögens nicht überschreiten darf

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

- **Anteile an Investmentfonds**

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils **bis zu 20 v.H.** des Fondsvermögens und insgesamt **bis zu 100 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als **10 v.H.** des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen insgesamt **bis zu 30 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

- **Derivative Instrumente**

Für den Investmentfonds dürfen derivative Instrumente zur Absicherung erworben werden. Zusätzlich können derivative Instrumente im Sinne des § 25 Abs. 1 Z 6 PKG, die nicht der Absicherung dienen, bis zu **49 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden, wenn sie zur Verringerung von Veranlagungsrisiken oder zur Erleichterung einer effizienten Verwaltung des Fondsvermögens beitragen.

- **Risiko-Messmethode des Investmentfonds**

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

- **Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 v.H.** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste kann der Investmentfonds einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

- **Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 v.H.** des Fondsvermögens aufnehmen.

- **Pensionsgeschäfte**

Nicht anwendbar.

- **Wertpapierleihe**

Nicht anwendbar.

- Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

- Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 - Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in **EUR** oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird **an jedem österreichischen Bankarbeitstag**, ausgenommen Karfreitag und Silvester, ermittelt.

- **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag, ausgenommen Karfreitag und Silvester.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 5 v.H.** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, aufgerundet auf den nächsten Cent.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

- **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag, ausgenommen Karfreitag und Silvester.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert, abgerundet auf den nächsten Cent.

Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 - Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds entspricht dem Kalenderjahr.

Artikel 6 - Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und/oder Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung und zwar jeweils über einen Anteil oder Bruchstücke davon ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

- Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab **10.03.** des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab **10.03.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

- Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab **10.03.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

- Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils ab **10.03.** des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Artikel 7 - Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,7 v.H.** des Fondsvermögens, die aufgrund der Monatsendwerte berechnet und täglich abgegrenzt sowie monatlich ausgezahlt wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,5 v.H.** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter:

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg²

1.2. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE – AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE – FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE – EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad

² Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

- 3.15. Mexiko: Mexiko City
- 3.16. Neuseeland: Wellington, Auckland
- 3.17. Peru: Bolsa de Valores de Lima
- 3.18. Philippinen: Philippine Stock Exchange
- 3.19. Singapur: Singapur Stock Exchange
- 3.20. Südafrika: Johannesburg
- 3.21. Taiwan: Taipei
- 3.22. Thailand: Bangkok
- 3.23. USA: New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market
der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.13. Türkei: TurkDEX
- 5.14. USA: NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)